

Worum geht es?

Die Erfahrungen aus Compassion, Service Learning, Sozialpraktika oder anderen sozialen Projekten an Schulen werden bei der Auswertung und Reflexion gezielt um die politische Dimension erweitert. Dabei werden die individuellen, ethischen bzw. bisherigen Reflexionsdimensionen nicht eingeschränkt oder gar ersetzt werden, sondern es geht darum soziales und politisches Lernen zu verknüpfen.

Wie soll das umgesetzt werden?

In einem zweitägigen Seminar (der außerschulischen politischen Bildung) kommen 12 bis 25 Schülerinnen und Schüler zusammen, die Interesse haben, sich nach ihren sozialen Engagement auch mit politischen Fragen und Rahmenbedingungen sozialen Handelns und sozialer Systeme zu beschäftigen.

Planungen, Vorbereitungen und die konkrete Ausgestaltung werden von Lehrkräften und außerschulischen Partnern gemeinsam abgesprochen, so dass entsprechende Synergien erwartet werden. Durch das Projekt sollen (neue) Partner zusammengeführt und bei Kooperation und Planung unterstützt werden.

Wer steht hinter dem Projekt?

Soziale Praxis & Politische Bildung ist ein Modellprojekt der Akademie für Politische & Soziale Bildung der Diözese Mainz „Haus am Maiberg“ in Heppenheim. Das Projekt wird gefördert durch die „Aktion Mensch“. Folgende Kooperationspartner unterstützen und beraten das Projekt als Kooperationspartner: die Schulstiftung der Erzdiözese Freiburg oder die Arbeitsgemeinschaft katholisch-sozialer Bildungswerke in der Bundesrepublik Deutschland, das Projekt „Gewaltprävention und Demokratielernen“ des Hessischen Kultusministeriums sowie Hochschulprofessoren.

Wer ist noch beteiligt?

Träger und Einrichtungen der außerschulischen politischen Bildung und Schulen werden bei der Entwicklung von Konzepten und der Planung der Seminarveranstaltungen zusammenarbeiten und neue Kooperationsformen ausprobieren. Durch das Projekt sollen neue Kontakte entstehen bzw. hergestellt werden.

Wo finden Seminare statt?

Die Seminare finden an außerschulischen Lernorten bzw. in Einrichtungen der außerschulischen politischen Bildung statt (Lernortwechsel). Je nach Lage werden geeignete Orte und Partner gesucht.

Was kostet das?

Der Teilnehmendenbeitrag kann je nach Partnern und Orten variieren, wird aber so gering wie möglich gehalten. Die Seminarveranstaltungen können nach Absprache aus Projektmitteln der Aktion Mensch unterstützt werden. Zudem können die außerschulischen Bildungseinrichtungen zum Teil weitere Fördermittel beantragen, z.B. aus dem Kinder- und Jugendplan des Bundes.

Weitere Informationen:

Haus am Maiberg, Akademie für politische & soziale Bildung der Diözese Mainz
Ernst-Ludwig-Str. 19, 64646 Heppenheim
Michael Götz, Tel.: 06252 9306 -13, E-Mail: m.goetz@haus-am-maiberg.de

Gefördert durch:



AKTION MENSCH
DAS WIR GEWINNT